

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)

vom 11. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. September 2023)

zum Thema:

Wie werden die IBB Programme zur energetischen Gebäudesanierung und den Heizungs austausch genutzt?

und **Antwort** vom 22. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Sep. 2023)

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe

Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16 696
vom 11.09.2023

über

Wie werden die IBB Programme zur energetischen Gebäudesanierung und den Heizungsaustausch genutzt?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Investitionsbank Berlin (IBB) als Dienstleister der angefragten Programme um Stellungnahme gebeten.

1. Wie viele Anträge für wie viele Wohneinheiten wurden seit 2021 für das Förderprogramm Effiziente GebäudePLUS gestellt und wie viele bewilligt?

Zu 1.: In dem Zeitraum vom 01.08.2021 bis 31.08.2023 wurden 2.984 Anträge gestellt. Die Anzahl der einzelnen Wohneinheiten wird nicht direkt erfasst. Es wurden 1.390 Anträge mit mindestens 2.520 Wohneinheiten bewilligt.

- a. Welche konkreten Maßnahmen in jeweils welchen Fördermodulen und mit jeweils welchem Fördervolumen wurden bewilligt? (Bitte nach einzelnen Jahren und Fördermodulen auflisten.)

Zu 1 a.: Siehe Anlage. Hinweis: Je Antrag/Vorhaben konnten mehrere Maßnahmen beantragt und bewilligt werden.

- b. Welche Eigentübertypen stellten jeweils wie viele Anträge? Inwiefern haben landeseigene Wohnungsunternehmen und Genossenschaften die Fördermittel in Anspruch genommen?

Zu 1 b.: Die Beantwortung der Frage ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Aktiengesellschaft	18
eheähnliche Gemeinschaft	113
Ehepaar	1143
eingetr. Genossenschaft (e. G.)	83
Einzelfirma	4
GbR	23
GmbH	81
GmbH & Co. KG	109
GmbH & Co. OHG	3
KG	16
Körp. öff. Rechts	8
OHG	3
Privatperson	1131
Stiftung d. privaten Rechts	7
Verein	9
sonstige Rechtsformen (u. a. WEG, Privat-GbR)	224
Gesamtantragszahl	2984

Von den o.g. Angaben hat ein landeseigenes Wohnungsunternehmen insgesamt 15 Anträge gestellt.

Insgesamt haben 12 Genossenschaften 67 Anträge gestellt.

2. Momentan ist eine Antragsstellung für das Förderprogramm Effiziente GebäudePLUS nur für das Fördermodul 3 und den Austausch und die Optimierung der Anlagetechnik möglich. Inwiefern ist künftig eine Ausweitung auf die weiteren Fördermodule vorgesehen?

Zu 2.: Es ist keine erneute Öffnung der Fördermodule im Rahmen des Programms vorgesehen. Das aktuelle Förderprogramm läuft zum Jahresende aus. Das Nachfolgeprogramm greift das bereits sehr nachgefragte Programm, welches sich am Bundesprogramm BEG orientiert, und die darin enthaltenen Bestandteile grundsätzlich auf. Es soll jedoch zusätzlich die Bedürfnisse der energetischen Gebäudesanierung und die neuen rechtlichen Anforderungen zielgenauer abdecken, um den Sanierungsbedarf in Berlin besser voranzutreiben. Das Programm befindet sich aktuell noch in der Planung.

3. Wie viele Anträge für wie viele Wohneinheiten wurden seit 2021 für das Förderprogramm BEG Wohngebäude – Sanieren (KfW261) gestellt und wie viele bewilligt?
- a. Welche konkreten Maßnahmen wurden mit jeweils welchem Fördervolumen bewilligt? (Bitte nach einzelnen Jahren und geförderten Maßnahmen auflisten.)

Zu 3 a.: Die Beantwortung der Frage ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Bew. Anträge	WE	Volumen gesamt	Maßnahme
2021	3	3	185 TEUR	Wärmedämmung, Dachflächenfenster
2022	8	davon 7x Eigenheim 1x Wohnanlage	30.500 TEUR	2x Umbau zum Effizienzhaus, 1 x Umbau Effizienzhaus einer Wohnanlage mit 333 WE 1x Wärmedämmung, 4x Dachflächenfenster,
bis 06/2023	0	0	0	-

- b. Welche Eigentümertypen stellten jeweils wie viele Anträge? Inwiefern haben landeseigene Wohnungsunternehmen und Genossenschaften die Fördermittel in Anspruch genommen?

Zu 3 b.: In diesem Förderprogramm fördert die IBB in der Regel nur selbstnutzende Eigentümer. Andere Eigentümerarten (Investoren) werden im Programm Energetische Gebäudesanierung finanziert, dass auf der BEG Förderung fußt und mit Landesmitteln zugunsten der Antragstellenden subventioniert wird. Lediglich eine städtische Wohnungsbaugesellschaft wurde in 2022 in diesem Programm gefördert, da die Subventionsmittel zum Jahresende ausgeschöpft waren.

4. Wie viele Anträge für wie viele Wohneinheiten wurden seit 2022 für das Förderprogramm Energetische Gebäudesanierung gestellt und wie viele bewilligt?
- a. Welche konkreten Maßnahmen wurden mit jeweils welchem Fördervolumen bewilligt? (Bitte nach einzelnen Jahren und geförderten Maßnahmen auflisten.)

Zu 4 a.: Die Beantwortung der Frage ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Bew. Anträge	Wohneinheiten	Volumen
2021	27	2.771	55.482 TEUR
Anschluss Fernwärme	2	276	2.350 TEUR
Heizungserneuerung	1	4	490 TEUR

Sanierung eff. Haus	14	1624	37.972 TEUR
Wärmedämmung	10	867	14.670 TEUR
2022	16	866	32.532 TEUR
Dachsanierung	1	101	903 TEUR
Fenster- und Türsanierung	1	99	1.750 TEUR
Heizungserneuerung	1	12	215 TEUR
Sanierung eff. Haus	8	363	27.018 TEUR
Wärmedämmung	5	291	2.647 TEUR
bis 06/2023	1	30	2.105 TEUR
Sanierung eff. Haus	1	30	2.105 TEUR

Antragsteller nutzen in der Regel einen Mix an Maßnahmen zur Ertüchtigung der Immobilien. Die Zuordnung zu einem Maßnahmencluster erfolgte volumensabhängig gewichtet.

- b. Welche Eigentübertypen stellten jeweils wie viele Anträge? Inwiefern haben landeseigene Wohnungsunternehmen und Genossenschaften die Fördermittel in Anspruch genommen?

Zu 4 b.: Die Beantwortung der Frage ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Anzahl Anträge Private Investoren	Anzahl Anträge Genossenschaften	Anzahl Anträge landeseigene Wohnungsunternehmen
2021	13	10	4
2022	8	5	3
bis 06/2023	0	1	0

5. Wie viele Anträge für wie viele Wohneinheiten wurden seit Start des Programms für das Förderprogramm Soziale Wohnraumförderung gestellt und wie viele bewilligt?
- a. Welche konkreten Maßnahmen wurden mit jeweils welchem Fördervolumen bewilligt? (Bitte nach einzelnen Jahren und geförderten Maßnahmen auflisten.)
- b. Welche Eigentübertypen stellten jeweils wie viele Anträge? Inwiefern haben landeseigene Wohnungsunternehmen und Genossenschaften die Fördermittel in Anspruch genommen?

Zu 5.: Das Förderprogramm soziale Wohnraummodernisierung ist ein komplexes Förderprogramm zur Erreichung eines Effizienzhausstandards von mindestens 85 % und befindet sich in der Implementierungsphase. Hieraus resultiert eine sehr lange Vorlaufs- und Planungszeit. Aktuell gibt es einen Antrag einer Genossenschaft über 1.037.744 EUR für 38 Wohnungen. Die IBB ist mit zwei anderen städtischen Gesellschaften im Abstimmungsgesprächen und erwartet weitere Anträge.

Berlin, den 22.09.2023

In Vertretung

Michael B i e l

.....

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe

Fördermodul 1 Wärmeschutz der Gebäudeteile							Fördermodul 2 Sanierungsfahrpl an für Wohngebäude	
Außenwände	Fenster; Außentüren; Tore	Decken u. Wände; Bodenflächen	Dachflächen	sommerlicher Wärmeschutz	Nachhaltigkeits- bonus	Summe Modul 1	Modul 2 Sanierungs- fahrplan	
Bewilligte Maßnahmen 2021 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)								
20	43	12	29	12	5	54	18	
Fördervolumen 2021	193.387,03 €	194.663,22 €	34.472,51 €	526.897,42 €	14.469,37 €	65.679,50 €	1.029.569,05 €	12.211,09 €
Bewilligte Maßnahmen 2022 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)								
154	346	92	157	57	89	434	150	
Fördervolumen 2022	3.016.002,72 €	2.715.179,18 €	939.864,47 €	4.294.705,11 €	188.874,19 €	895.837,52 €	12.050.463,19 €	118.042,18 €
Bewilligte Maßnahmen per 31.08.2023 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)								
172	387	104	169	63	109	484	165	
Fördervolumen per 31.08.2023	3.363.689,65 €	3.087.612,12 €	1.009.997,31 €	4.552.278,02 €	215.466,01 €	1.102.626,10 €	13.331.669,21 €	130.090,31 €

Fördermodul 3 Austausch u. Optimierung der Anlagentechnik											Fördermodul 4 Digitale Systeme		
Austausch HA in Gas- /Brennwert- heizungen	Austausch HA in Gas-/Hybrid- heizungen	Austausch HA in Solar- kollektoren	Austausch HA in Biomasse- heizungen	Austausch HA in Wärmepumpen	Austausch HA in innov. Heizungstechnik	Austausch HA in erneuerbare Energien	Optimierung der HA	Gebäude/ Wärmenetz Mindestanteil eE 25%	Gebäude/ Wärmenetz Mindestanteil eE 55%	Einbau, Austausch Optimierung raumlüft. Anl.	Summe Modul 3	Modul 4 Digitale Systeme	
Bewilligte Maßnahmen 2021 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)													
0	0	1	0	2	0	0	16	1	0	3	20	4	
Fördervolumen 2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €	40.828,06 €	- €	- €	14.800,00 €	55.628,06 €	23.010,35 €	
Bewilligte Maßnahmen 2022 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)													
9	101	22	39	498	4	6	79	6	20	28	739	45	
Fördervolumen 2022	15.804,01 €	919.195,79 €	104.858,56 €	710.524,43 €	6.083.532,16 €	47.500,00 €	77.466,08 €	480.719,83 €	321.957,54 €	999.278,40 €	315.633,52 €	10.076.470,32 €	285.704,19 €
Bewilligte Maßnahmen per 31.08.2023 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)													
13	103	30	43	615	4	6	88	9	20	32	878	56	
Fördervolumen per 31.08.2023	41.204,01 €	935.078,45 €	132.663,27 €	754.892,08 €	7.623.671,65 €	47.500,00 €	77.466,08 €	520.148,79 €	380.128,54 €	999.278,40 €	361.033,52 €	11.873.064,79 €	362.439,76 €

Fördermodul 5 Effizienzhaus								
Effizienzhaus Denkmal	Effizienzhaus 100	Effizienzhaus 85	Effizienzhaus 70	Effizienzhaus 55	Effizienzhaus 40	Effizienzhaus EE-Klasse	Summe Modul 5	
Bewilligte Maßnahmen 2021 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)								
3	2	4	4	5	0	0	18	
Fördervolumen 2021	11.500,00 €	38.000,00 €	854.000,00 €	543.000,00 €	204911,97 205912	- €	1.651.412,00 €	
Bewilligte Maßnahmen 2022 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)								
6	12	21	27	23	0	65	89	
Fördervolumen 2022	663.499,99 €	1.470.850,86 €	1.479.777,82 €	1.320.260,81 €	2.176.011,81 €	- €	40.728,37 €	7.151.129,66 €
Bewilligte Maßnahmen per 31.08.2023 (mehrere Maßnahmen je Bewilligung möglich)								
6	13	23	26	20	1	68	89	
Fördervolumen per 31.08.2023	663.499,99 €	1.484.850,85 €	1.509.480,71 €	820.260,81 €	2.047.151,82 €	41.499,99 €	40.728,40 €	6.607.472,57 €